

Herr Iblher berichtet über die Aktivitäten der letzten 2 Jahre.

Er zieht dabei ein positives Fazit und betont die Bedeutung der Partnerschaften gerade vor dem Hintergrund der akuten Probleme innerhalb Europas. Die Städtepartnerschaften seien ein stabilisierendes Element und ein konkretes Beispiel für praktizierte Friedenspolitik.

Er dankt seinen Kontaktpersonen in der Verwaltung, den Herren Bülck und Lewandowski, für deren Mitwirkung, ohne die die Aktivitäten nicht hätten realisiert werden können. Gleichermaßen dankt er den Sponsoren der jeweiligen Aktivitäten.

Er äußert den Wunsch, die Ratsmitglieder mögen sich künftig intensiver beteiligen.

Im Hinblick auf die seitens der SPD-Ratsfraktion initiierte Baumpflanzung anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Partnerschaft mit Koszalin weist Herr Iblher darauf hin, dass dieses Jubiläum auch bei den Aktivitäten des Jahres 2015 Berücksichtigung gefunden hätte und insbesondere im Rahmen des Konzertes des Philharmonischen Orchesters aus Koszalin am 09.03.2015 gewürdigt wurde.

Das herausragende Ereignis sei das erstmals durchgeführte Jugendcamp mit Beteiligten aus allen Partnerstädten gewesen. Das Jugendcamp sei so gut angekommen, dass Gravesham schon für 2016 eine entsprechende Veranstaltung plane. Er verteilt dazu einen Bericht einer Schülerin aus Gravesham und das Programm zum Jugendcamp. Diese Dokumente sind der Niederschrift als Anlage zu TOP 25.1 beigefügt.

Zum Abschluss wird ein You-Tube-Trailer aus dem Kreis der TeilnehmerInnen aus Polen gezeigt, der die Begeisterung für das Jugendcamp veranschaulicht.

Der Hauptausschuss dankt Herrn Iblher für die Berichterstattung und die geleistete Arbeit.